

PRESSEINFORMATION

aik investiert in Bremens Überseestadt

Die Düsseldorfer aik hat in der Hansestadt Bremen ein modernes Büroensemble für ihren Anleger, ein Fondsmandat eines ärztlichen Versorgungswerkes, erworben. Der Investmentfokus des Fonds liegt auf innerstädtischen Büro- und Geschäftshäusern an wirtschaftlich etablierten Mittel- und Oberzentren in Deutschland.

Das Multi-Tenant-Objekt im pulsierenden Stadtteil Überseestadt ist mit 24 Mietparteien vollvermietet. Die Gesamtinvestitionskosten lagen bei rd. 13,1 Mio. €. Verkäufer ist Justus Grosse Projektentwicklung GmbH.

Maritime Bürolofts

Das Ensemble „Port 2, 4 & 5“ in direkter Waterfront wurde im Jahr 2007/2008 erbaut und besteht aus drei freistehenden, rechteckigen Büroimmobilien. Die Gebäude verfügen über jeweils fünf oberirdische Vollgeschosse. Das Objekt „Port 4“ besitzt zusätzlich ein Untergeschoss mit Lager- und Technikflächen. Zahlreiche Balkone, mit Blick auf den Weser Innenhafen, schaffen eine helle Arbeitsatmosphäre in den lichtdurchfluteten Bürolofts. Die hochwertig individuell gestalteten Baukörper runden die moderne Architektur der Bürohäuser ab.

Insgesamt bietet das Ensemble ein Mietflächenangebot von rd. 4.737 m² Bürofläche, rd. 372 m² Laden-/Showroomfläche, rd. 253 m² Gastronomiefläche und rd. 104 m² Lagerfläche. Im Erdgeschoss befinden sich die Handels- und Gastronomieflächen.

Investmentfokus Deutschland

Die Portfolioausrichtung des Düsseldorfer Investmenthauses fokussiert weitere Ankäufe für ihre institutionellen Anleger aus dem Kreise der Versorgungswerke, Versicherungen und Pensionskassen. „Wir freuen uns über den Ankauf des modernen Büroensembles im revitalisierten Bremer Innenhafen. Das Investment stellt durch den lebendigen Standort, die moderne Flächenstruktur und die flexible Vermietbarkeit eine attraktive Investition für das sicherheitsorientierte Immobilienportfolio dar“, so Dr. Stephan Hinsche, Sprecher der Geschäftsführung.



FIRMENPORTRÄT aik

Die aik Immobilien-Immobilien-Gesellschaft mbH ist ein international operierendes Beteiligungsunternehmen von deutschen Versorgungswerken und der Deutschen Apotheker- und Ärztebank. Seit ihrer Gründung im Jahr 1999 hat sich die aik erfolgreich als das Immobilien-Investmenthaus für berufsständische Versorgungswerke und Pensionskassen etabliert. Mit überdurchschnittlichen Wachstumsraten seit Gründung entwickelte sich der eigenkapitalstarke Immobilien-Asset-Manager zur festen Größe auf dem Immobilienmarkt.

Der verwaltete Immobilienbestand der aik umfasst aktuell 192 Büro- und Geschäftshäuser in Innenstadtlagen europäischer Metropolen in Großbritannien, Frankreich, Belgien, Niederlanden, Luxemburg, Österreich und Deutschland sowie inländische Wohnimmobilien mit einem Volumen von insgesamt rd. 3,2 Mrd. €.

Düsseldorf, den 08. August 2018

PRESSEKONTAKT

Katja Illies

Email: katja.illies@aik-invest.de

Tel.: +49 211 5374 20 136

Fax: +49 211 5374 20 290